

Eigene Stadtgeschichte unnötig und massiv missachtet

Betr.: Wätzolds Woche „Dezernat für Bauverhinderung“ vom 29. Januar.

Lieber Herr Wätzold, vielen Dank für das Bauverhinderungsdezernat! Dem ist nichts hinzuzufügen. Man sitzt ratlos, sprachlos, hilflos und mittlerweile auch stinkwütend! Was ist das für eine Stadt, die angeblich Wissen schafft, die ihre eigene Stadtgeschichte so unnötig und massiv missachtet, die integrative

Kraft historisch unterfütterter Identität so dramatisch verkennt? Und wir wissen bis heute nicht warum! Ex-Oberbürgermeister Rolf-Georg Köhler hat sich bisher zu keiner Erklärung bereit gezeigt. Hoffen wir, dass seine Nachfolgerin sich kommunikativer gibt. Aber der Geduldsfaden ist schon sehr dünn geworden.

*Dr. Frauke Geyken,
Göttingen*
